

BASEL, 14.08.2025

# SAMMLUNGSPRÄSENTATION DER ART FOUNDATION PAX

---

## **Echoes of the Present. Choose your Reality Medienkunst in einer durchcodierten Welt**

11.09.2025 – 28.09.2025 im Atelier Mondial (über dem HEK)

Kuratiert von Yulia Fisch

Künstlerinnen und Künstler: !Mediengruppe Bitnik, Giulia Essayad, Chloé Delarue, Félicien Goguey, Marc Lee, Jennifer Merlyn Scherler, Studer / van den Berg, UBERMORGEN

### **Zur Ausstellung**

Wie treffen wir unsere Entscheidungen, und was beeinflusst sie? Wie wirken sich digitale Systeme auf unsere Wahlfreiheit aus? Kann eine Sammlung Entscheidungsprozesse sichtbar machen?

Die erste Ausstellung der Sammlung der Art Foundation Pax zeigt zeitgenössische Medienkunst als Resonanzraum unserer Gegenwart und unserer Beziehung zur technologischen Welt. Die Werke erscheinen als Speicher eines digitalen Zeitalters – sie halten fest, was unsere Zeit prägt, und entwerfen zugleich Projektionen möglicher Zukünfte. Die Ausstellung wirft einen kritischen Blick auf das Verhältnis zwischen individueller Entscheidungsfreiheit und struktureller Steuerung durch Maschinenlogik.

In einer Realität, in der Künstliche Intelligenz und Algorithmen mitentscheiden, was wir sehen, fühlen, kaufen oder glauben, rückt das Moment der Wahl selbst in den Mittelpunkt. Dieses Spannungsfeld wird als begehbare System inszeniert: Besucherinnen und Besucher erleben die Ausstellung spielerisch und interaktiv anhand von Fragen, die sie selbst navigieren.



«Echoes of the Present» versteht Medienkunst als aktiven Bestandteil digitaler Kultur. Die Werke thematisieren Körperbilder im Wandel, maschinell erzeugte Identitäten, Überwachungstechnologien und spekulative Zukünfte. Die Ausstellung macht sichtbar, wie stark unsere Gegenwart bereits von automatisierten Entscheidungssystemen geprägt ist – und wie Sammlungen wie jene der Art Foundation Pax helfen können, diese Entwicklungen verständlich, kritisch und erfahrbar zu machen.

Was bleibt, ist ein Echo der Gegenwart – in Bildern, in Codes und in Entscheidungen – und die Frage, wie viel von dem, was wir Realität nennen, wir tatsächlich selbst gewählt haben.

---

## Kontakt Medien

### Art Foundation Pax

Nicolas Bopp  
Präsident Stiftungsrat

Art Foundation Pax

Aeschenplatz 13  
Postfach  
4002 Basel

+41 61 277 63 91  
[nicolas.bopp@pax.ch](mailto:nicolas.bopp@pax.ch)

Weitere Informationen zur  
Stiftung finden Sie auf der  
[Website](#) der Art Foundation Pax.

### HEK

Ugo Pecoraio  
Verantwortlicher  
Kommunikation

HEK (Haus der Elektronischen  
Künste)

Freilager-Platz 9  
4142 Münchenstein/Basel

+41 61 331 58 41  
[ugo.pecoraio@hek.ch](mailto:ugo.pecoraio@hek.ch)

Weitere Informationen zum HEK  
finden Sie auf der folgenden  
[Website](#).

### Pax

Samuel Wernli  
Leiter Unternehmens-  
kommunikation

Pax, Schweizerische  
Lebensversicherungs-  
Gesellschaft AG

Aeschenplatz 13  
Postfach  
4002 Basel

+41 61 277 62 62  
[media@pax.ch](mailto:media@pax.ch)

Weitere Informationen zur Pax  
Gruppe finden Sie auf unserer  
[Website](#).

---

## Über die Art Foundation Pax

Die Art Foundation Pax ist eine Stiftung zur Förderung der digitalen Kunst, finanziell unterstützt von der Vorsorgeversicherung Pax. Die Stiftung wurde Ende 2017 ins Leben gerufen und vergab im Juni 2018 erstmals die Pax Art Awards. Dem Fördern hat sich Pax aufgrund des genossenschaftlichen Ursprungs verschrieben. Die Art Foundation Pax führt die langjährige Kunstsammeltätigkeit von Pax weiter und leistet einen wesentlichen Beitrag zur Unternehmens- und Gesellschaftskultur. Die Ausrichtung konzentriert sich auf die digitale Kunst, die seit den 90er-Jahren neue Impulse hervorgebracht hat.

## Über das HEK

Das HEK (Haus der Elektronischen Künste) in Basel ist gleichzeitig ein Museum und das nationale Kompetenzzentrum der Schweiz für digitale Kunst. Es befasst sich mit allen Kunstformen, die sich durch neue Technologien und Medien ausdrücken und diese reflektieren. In seinem interdisziplinären Programm mit Ausstellungen, Performances und



Vermittlungsangeboten widmet sich das HEK aktuellen gesellschaftlichen Themen und Fragestellungen. Es richtet sich so an ein breites Publikum und gibt diesem Einblick in Kunstproduktionen unterschiedlicher Gattungen. Es setzt sich für den Erhalt von Schweizer Medienkunst ein, indem es Werke für seine Sammlung ankauft, erschliesst, konservatorisch betreut und vermittelt.

#### **Über Pax**

Die Pax, Schweizerische Lebensversicherungs-Gesellschaft AG, ist unter dem genossenschaftlichen Dach der Pax Holding (Genossenschaft) organisiert und bietet massgeschneiderte Lösungen für die Private und die Berufliche Vorsorge. Kundinnen und Kunden von Pax sind gleichzeitig Genossenschafterinnen und Genossenschafter. Sie profitieren von einer nachhaltigen Geschäftsführung und sind am finanziellen Erfolg des Unternehmens beteiligt. Glaubwürdig, vorausschauend, direkt – so gestaltet Pax ihre Beziehung zu ihren Kundinnen, Kunden, Partnern und Mitarbeitenden.